

1. Record Nr.	UNINA9910297050703321
Autore	Muller-Brockhausen Michael
Titolo	Haftung für den Missbrauch von Zugangsdaten im Internet // Michael Muller-Brockhausen
Pubbl/distr/stampa	Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 2014 Baden-Baden, [Germany] : , : Nomos, , 2014 ©2014
ISBN	3-8452-5591-9 978-3-8487-1576-3 978-3-8452-5591-0 3-8487-1576-7
Edizione	[1. Auflage.]
Descrizione fisica	1 online resource (501 p.)
Collana	Internet und Recht ; ; Band 14
Disciplina	343.4309
Soggetti	Internet Protection des données data protection Diffusion de l'information dissemination of information Protection de la vie privée protection of privacy Délits informatiques computer crime Responsabilité légale liability Thèses thesis Germany Allemagne RF
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Cover; Einleitung; Problemaufriss; Zentrale Begriffe; Zugangsdaten; Missbrauch; Haftung; Gang der Darstellung; Technische und juristische

Grundlagen; Technische Grundlagen; Internet; Zugangsdaten; Identität; Identifikationsfunktion von Accounts im Internet; Internetzugang -- IP-Adresse; Internetanschluss; WLAN; IP-Adresse; E-Mail-Adresse; Passwortgeschützte Benutzerkonten auf Internetseiten; Informationsportale; eCommerce-Seiten, Online-Shops; Internet-Auktionsplattformen mit Reputationssystem; Online-Banking; Online-Bezahldienste; Elektronische Signatur.

Formen der elektronischen Signatur Asymmetrische Verschlüsselung; Der Zertifizierungsdiensteanbieter als Trusted Authority; Die Akzeptanz der elektronischen Signatur; Exkurs: Ausblick; Elektronischer Identitätsnachweis im neuen Personalausweis (nPA); De-Mail; Zwischenergebnis zu den staatlichen Massnahmen; Authentisierung, Authentifizierung und Autorisierung; Authentisierungsmittel; Wissen; Besitz; Sein; Zwei- und Mehr-Faktor-Authentisierung; Besondere Merkmale von Zugangsdaten im Internet; Missbrauch; Missbrauch nach bewusster Weitergabe der Zugangsdaten.

Missbrauch ohne bewusste Weitergabe der Zugangsdaten Wege, um an die Zugangsdaten zu gelangen; Physikalischer Zugriff auf die Zugangsdaten; Zugriff zu gespeicherten Zugangsdaten; Phishing; Klassisches Phishing; Pharming; Zweite Phase: die Internetseite des Angreifers; Social Engineering; Keylogger; Man-in-the-Middle-Angriff (MitM-Angriff); Sniffing: Mitlesen des Datenverkehrs; Erraten der Zugangsdaten durch Ausprobieren bekannter Daten oder durch Brute-Force-Angriffe; Infektionswege; Sicherheitslücken in Programmen, Zero-Day-Exploits; Computervirus; Computerwurm.

Trojanisches Pferd, Trojaner Rootkits; Drive-By-Infection; Schutz gegen Infektionen des Rechners; Antiviren-Programm; Firewall; Missbrauch durch Erstellen eines Accounts unter falschem Namen; Missbrauch ohne Erlangen der Zugangsdaten vom Account-Inhaber; Mail-Spoofing; Schwachstellen beim Authentisierungsnehmer; SQL-Injection; Cross-Site-Scripting (XSS); Schwachstellen in der IT-Infrastruktur; Unbefugte Weitergabe der Zugangsdaten; Rechtsscheinhaftung; Voraussetzungen einer Rechtsscheinhaftung; Rechtsscheintatbestand; Zurechenbarkeit; Veranlassungsprinzip.

Verschuldensprinzip Risikoprinzip; Voraussetzungen und Falle der Zurechnung; Schutzwürdigkeit des Geschäftsgegners; Disposition im Vertrauen auf den Rechtsschein; Rechtsfolge der Rechtsscheinhaftung; Positives Interesse; Anfechtung des Rechtsscheins: negatives Interesse; Wahlrecht zwischen Schein und Wirklichkeit; Beispiele für Rechtsscheinhaftung; Duldungsvollmacht; Anscheinsvollmacht; Der Vertragschluss im Internet; Vertragschluss im Internet; Handeln unter fremdem Namen; Allgemein; Im Internet; Zwei- und Drei-Personen-Konstellationen.

Sommario/riassunto

"Mit einem bei der Diskussion oft fehlendem Blick auf die technischen Grundlagen untersucht der Autor die Haftung des Account-Inhabers für missbräuchliche Handlungen eines Dritten über Accounts im Internet. Neben der materiellen Frage der Haftung auf Erfüllung oder Schadensersatz behandelt die Arbeit die prozessuale Frage von Beweiserleichterungen. Dabei richtet er den Blick auf Benutzerkonten auf Internetseiten ebenso wie auf E-Mail-Adressen, die elektronische Signatur, den elektronischen Identitätsnachweis im neuen Personalausweis sowie die De-Mail."--Verl.
